Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Schulung zum Beschaffungswesen

Worauf muss ich bei öffentlichen Beschaffungen achten?

27. Mai/11. Juni 2025

kantonschwyz

# Ziele

**Sie als Behördenmitglieder und Mitarbeitende, welche Beschaffungen durchführen**

- Kennen die wichtigsten Regelungen der IVöB 2019 und deren Bedeutung in der Praxis;
- Haben Ihr Wissen über wichtige Punkte des Beschaffungswesens gefestigt;
- Haben Antworten zu Ihren Fragen im Beschaffungswesen erhalten.

kantonschwyz

# Inhaltsübersicht

- **Welche Gesetze muss ich beachten?** – Rechtliche Grundlagen des Beschaffungswesens
- **Für wen und was gilt das Beschaffungsrecht, welche allgemeinen Grundsätze gelten?** – Geltungsbereich und Allgemeine Grundsätze
- **Welches Verfahren muss ich wählen?** – Verfahrensarten und Schwellenwerte
- **Wie kann ich die Beschaffung optimieren und die Nachhaltigkeit stärken?** – Neuere Instrumente und Möglichkeiten
- **Welches sind die Rahmenbedingungen des Beschaffungsverfahrens?** – Vergabeanforderungen
- **Wer bekommt den Auftrag?** – Zuschlag und Zuschlagskriterien
- **Wie läuft das Beschaffungsverfahren ab?** – Von der Ausschreibung zum Vertragsabschluss
- **Wie sieht der Rechtsschutz aus?** – Rechtsmittel
- **Wo bekomme ich Hilfe?** – Hilfsmittel und Auskünfte
- **Fragen**

Departementssekretariat
Baudepartement

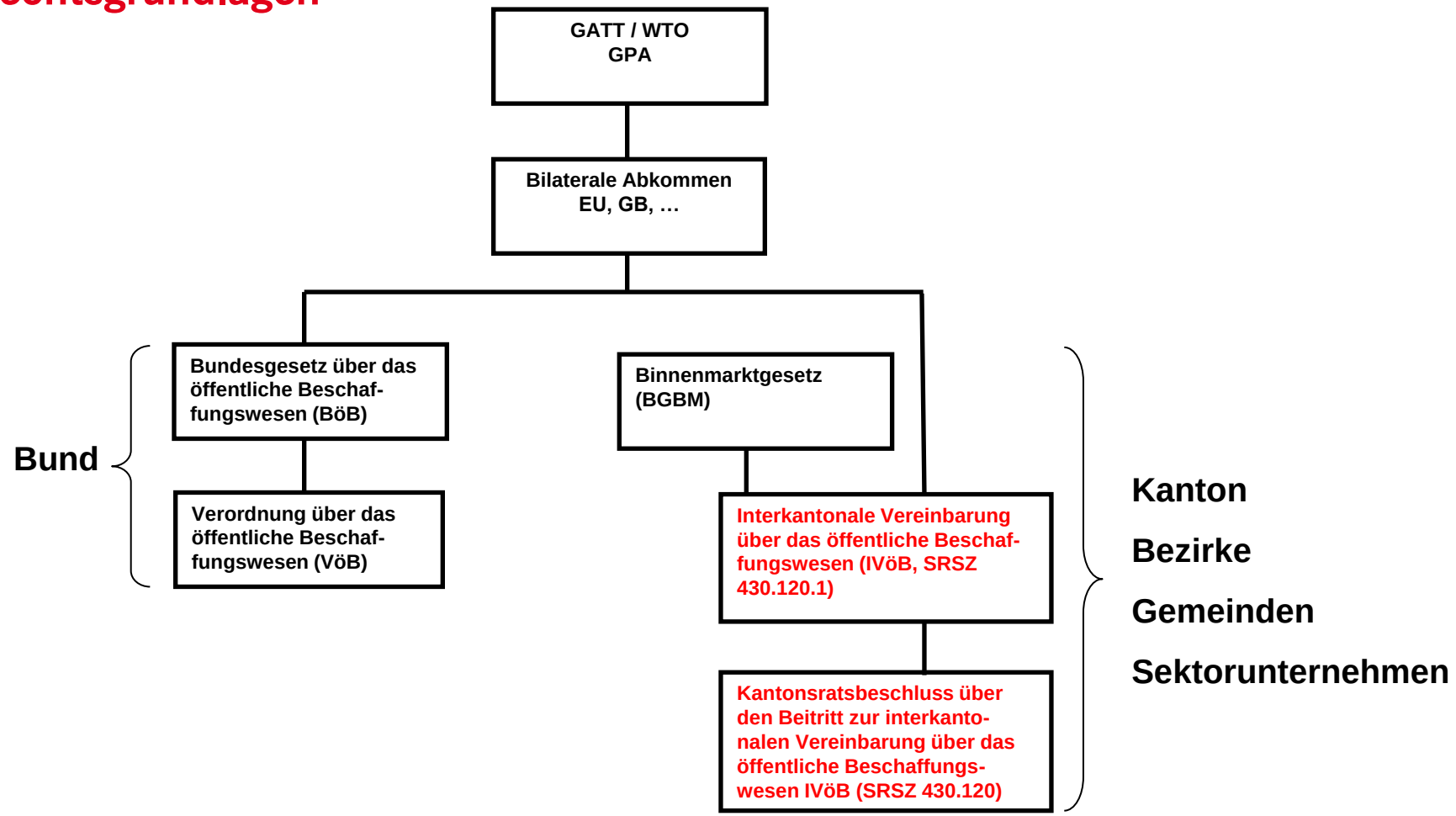
kantonschwyz

# Welche Gesetze muss ich beachten?

## Rechtliche Grundlagen des Beschaffungswesen

kantonschwyz

# Rechtsgrundlagen



kantonschwyz

# Revision IVöB 2019



- Nur noch 1 (kantonales) Beschaffungsgesetz
- **Harmonisierung** mit Bundesrecht und Recht anderer Kantone
- Vereinfachungen für Anbieter und Vergabestellen
- Verringerung Administrativaufwand
- Förderung des **Wettbewerbs und der Transparenz**
- Massnahmen gegen **Kollusion und Korruption**
- Stärkung des **Nachhaltigkeitsgedankens**
- Nutzung **moderner Informationstechnologien**
- Einheitliche Rechtsprechung
- Gemeinsame Hilfsmittel (→ Beschaffungsleitfaden TRIAS)

kantonschwyz

# Staatsvertragsbereich - Binnenbereich



- Zum Staatsvertragsbereich gehören Beschaffungen, die vom GPA und/oder den Bilateralen Abkommen umfasst werden

→ Staatsvertragsregelungen werden in der IVöB umgesetzt
→ Entscheidend ist Schwellenwert (Anhang 1 IVöB)
→ Unterschiede sind klein:
  → Zusammenfassung der Ausschreibung in Französisch
  → Längere Fristen für Angebotseingabe
  → Kein Einladungsverfahren, freihändiges Verfahren nur als Ausnahme (aber: Bagatellklausel!)

Tipp 1: 1. Prüfung Staatsvertragsbereich anhand Schwellenwert, 2. Prüfung Verfahrensart anhand Schwellenwert

Tipp 2: Immer Fristen gemäss Staatsvertragsbereich verwenden

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Für wen und was gilt das Beschaffungsrecht, welche allgemeinen Grundsätze gelten?

## Geltungsbereich und Allgemeine Grundsätze

# Subjektiver Geltungsbereich: wer untersteht dem Beschaffungsrecht (Art. 4 IVöB)




- **Auftraggeber: Kanton, Bezirke und Gemeinden, gewisse Sektorunternehmen**

→ Staatliche **Behörden** (→ Begriffsdefinition Art. 3 Bst. g)
→ Zentrale und dezentrale **Verwaltungseinheiten**
→ **Einrichtungen** des öffentlichen Rechts (→ Begriffsdefinition Art. 3 Bst. f)
→ Öffentliche und private **Sektorunternehmen** für den Monopolbereich
→ Beauftragte **Dritte**

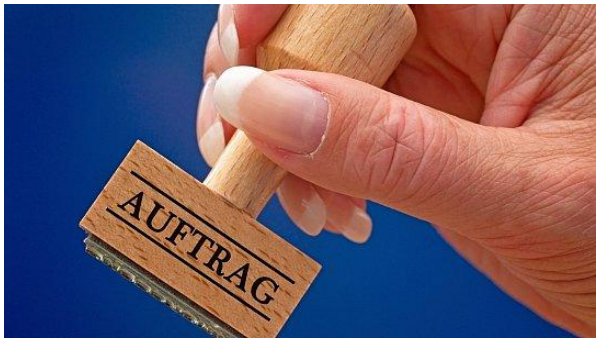
→ Andere **Träger** kantonaler oder kommunaler Aufgaben
→ Zu mehr als 50 % **subventionierte** Objekte und Leistungen

} Zusätzlich im Nicht-Staatsvertragsbereich

→ Ausklinkmöglichkeit für Sektoren mit wirksamem Wettbewerb

kantonschwyz

# Objektiver Geltungsbereich: was muss ausgeschrieben werden (Art. 8 und 9 IVöB)




- **Öffentliche Aufträge**

→ Erfüllung öffentlicher Aufgaben
→ Entgeltlicher Vertrag
→ Bauleistungen, Lieferungen und Dienstleistungen
→ Gemischte Leistungen: finanziell überwiegender Teil
→ Keine Anwendung bei Instate-, Inhouse- und Quasi-Inhouse-Vergaben

- **Übertragung öffentlicher Aufgaben oder Verleihung von Monopolkonzessionen** (Bsp. Abfallentsorgung, Altkleidersammlung, Parkhausbetrieb)

→ Ausschliessliche oder besondere Rechte
→ Auslagerungen
→ Vorbehalt Spezialrecht (z.B. Eisenbahngesetz, Personenbeförderungsgesetz)

kantonschwyz

# Verfahrensgrundsätze (Art. 11 IVöB)

- **Transparenz, Objektivität, Unparteilichkeit, Gleichbehandlung**

→ Massnahmen gegen Interessenkonflikte, Wettbewerbsabreden
→ Verzicht auf Abgebotsrunden (ausser bei elektronischer Auktion)
→ Vertraulichkeit

→ Massnahmen gegen Korruption ausdrücklich erwähnt

https://www.youtube.com/watch?v=W0H8M4eOJPQ



kantonschwyz





Kanton Zürich

kantonschwyz



# Arbeitsschutzbestimmungen, Arbeitsbedingungen, Lohngleichheit und Umweltrecht (Art. 12 IVöB)

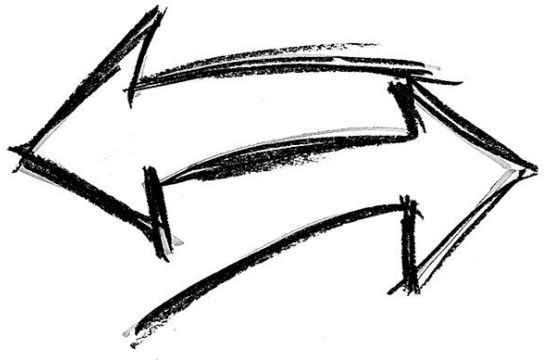
- Einhaltung **Arbeitsschutzbestimmungen**, **Arbeitsbedingungen** und **Lohngleichheit**

→ Leistungen im Ausland: Einhaltung Kernübereinkommen ILO (→ Anhang 3)

- Einhaltung Vorschriften zum **Schutz der Umwelt**

→ Leistungen im Inland: Schweizerisches Umweltrecht
→ Leistungen im Ausland: Internationale Übereinkommen (→ Anhang 4)

# Ausstand (Art. 13 IVöB)



- Explizite **Ausstandsregelung**

→ Persönliches Interesse
→ Partnerschaft, Verwandtschaft, Schwägerschaft
→ In der gleichen Sache tätig
→ Fehlende Unabhängigkeit

→ Unmittelbare Rügepflicht
→ Entscheid mittels Zwischenverfügung

kantonschwyz

# Vorbefassung (Art. 14 IVöB)

- Wer an Vorbereitung beteiligt war und dadurch Wettbewerbsvorteil hat, ist zum Angebot nicht zugelassen

- Geeignete Mittel, um Wettbewerbsvorteil auszugleichen, sind:

→ Weitergabe Angaben über Vorarbeiten
→ Bekanntgabe der Beteiligten (genügt alleine nicht)
→ Verlängerung der Mindestfristen

→ Vorgelagerte Marktabklärung ist nicht Vorbefassung

kantonschwyz

# Bestimmung des Auftragswerts (Art. 15 IVöB)



- **Schätzung** des Auftragswerts

→ Keine Aufteilung zur Umgehung
→ Gesamtheit der eng zusammenhängenden gleichartigen Leistungen
→ **Ohne Mehrwertsteuer**
→ Bestimmte Laufzeit: Kumulation ganze Laufzeit
→ Unbestimmte Laufzeit grunds. unzulässig; sonst monatliche Abgeltung x 48
→ Wiederkehrende Leistungen: Abgeltung für 12 Monate

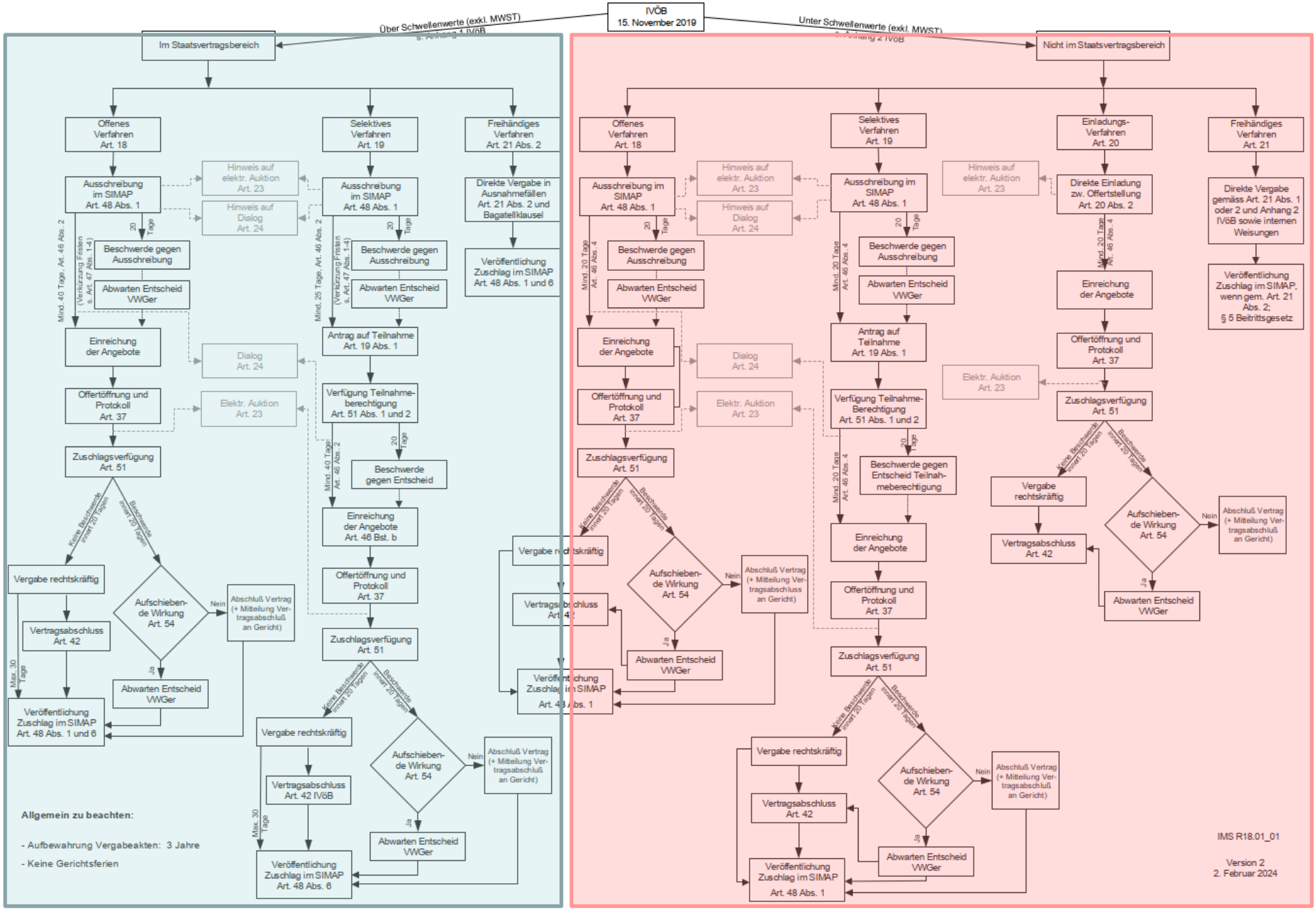
→ Bestimmte Laufzeit in der Regel **nicht länger als 5 Jahre**
→ Abweichung aus wichtigen Gründen (Investitionsschutz, Lebenszyklus)
→ Abweichung ist nicht anfechtbar

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Welches Verfahren muss ich wählen?

## Verfahrensarten und Schwellenwerte


IVöB
15. November 2019
Über Schwellenwerte (exkl. MWST)
Unter Schwellenwerte (exkl. MWST)
Im Staatsvertragsbereich
Nicht im Staatsvertragsbereich
Offenes Verfahren Art. 18
Selektives Verfahren Art. 19
Freihändiges Verfahren Art. 21 Abs. 2
Einladungs-Verfahren Art. 20
Freihändiges Verfahren Art. 21
Ausschreibung im SIMAP Art. 48 Abs. 1
Hinweis auf elektr. Auktion Art. 23
Hinweis auf Dialog Art. 24
Direkte Vergabe in Ausnahmefällen Art. 21 Abs. 2 und Bagatellklausel
Direkte Einladung zw. Offertstellung Art. 20 Abs. 2
Direkte Vergabe gemäss Art. 21 Abs. 1 oder 2 und Anhang 2 IVöB sowie internen Weisungen
Veröffentlichung Zuschlag im SIMAP Art. 48 Abs. 1 und 6
Veröffentlichung Zuschlag im SIMAP, wenn gem. Art. 21 Abs. 2; § 5 Beitrittsgesetz
20 Tage
Beschwerde gegen Ausschreibung
Abwarten Entscheid VWGer
Mind. 40 Tage, Art. 46 Abs. 2
Mind. 25 Tage, Art. 46 Abs. 2
Mind. 20 Tage Art. 46 Abs. 4
(Verkürzung Fristen s. Art. 47 Abs. 1-4)
Einreichung der Angebote
Offertöffnung und Protokoll Art. 37
Dialog Art. 24
Elektr. Auktion Art. 23
Zuschlagsverfügung Art. 51
Keine Beschwerde innert 20 Tagen
Beschwerde innert 20 Tagen
Vergabe rechtskräftig
Aufschiebende Wirkung Art. 54
Nein
Ja
Abschluß Vertrag (+ Mitteilung Vertragsabschluß an Gericht)
Vertragsabschluss Art. 42
Max. 30 Tage
Veröffentlichung Zuschlag im SIMAP Art. 48 Abs. 1 und 6
Antrag auf Teilnahme Art. 19 Abs. 1
Verfügung Teilnahmeberechtigung Art. 51 Abs. 1 und 2
Beschwerde gegen Entscheid
Einreichung der Angebote Art. 46 Bst. b
Vertragsabschluss Art. 42 IVöB
Veröffentlichung Zuschlag im SIMAP Art. 48 Abs. 6
Beschwerde gegen Entscheid Teilnahmeberechtigung
Allgemein zu beachten:
- Aufbewahrung Vergabeakten: 3 Jahre
- Keine Gerichtsferien
IMS R18.01_01
Version 2
2. Februar 2024

kantonschwyz

# Offenes Verfahren (Art. 18 IVöB)



- Auftrag wird öffentlich ausgeschrieben

→ Alle Anbieter können ein Angebot einreichen
→ Bagatellklausel (bei Bauleistungen, 20 %, max. 2 Mio. Franken)

## Staatsvertragsbereich

| | Bauleistungen (Gesamtwert) | Lieferungen | Dienstleistungen |
|---|---|---|---|
| **Kanton/Bezirke/Gemeinden** | **8 700 000 CHF** | **350 000 CHF** | **350 000 CHF** |
| **Sektorunternehmen** | **8 700 000 CHF** | **700 000 CHF** | **700 000 CHF** |

## Nicht-Staatsvertragsbereich

| | Bauleistungen | | Lieferungen | Dienstleistungen |
|---|---|---|---|---|
| | **Baunebengewerbe** | **Bauhauptgewerbe** | | |
| **alle** | **ab 250 000 CHF** | **ab 500 000 CHF** | **ab 250 000 CHF** | **ab 250 000 CHF** |

kantonschwyz

# Selektives Verfahren (Art. 19 IVöB)



- 2-stufige öffentliche Ausschreibung

→ Auftrag wird öffentlich ausgeschrieben
→ 1. Stufe Antrag auf Teilnahme, 2. Stufe Angebot

## Staatsvertragsbereich

| | Bauleistungen (Gesamtwert) | Lieferungen | Dienstleistungen |
|---|---|---|---|
| **Kanton/Bezirke/Gemeinden** | **8 700 000 CHF** | **350 000 CHF** | **350 000 CHF** |
| **Sektorunternehmen** | **8 700 000 CHF** | **700 000 CHF** | **700 000 CHF** |

## Nicht-Staatsvertragsbereich

| | Bauleistungen | | Lieferungen | Dienstleistungen |
|---|---|---|---|---|
| | **Baunebengewerbe** | **Bauhauptgewerbe** | | |
| **alle** | **ab 250 000 CHF** | **ab 500 000 CHF** | **ab 250 000 CHF** | **ab 250 000 CHF** |

# Einladungsverfahren (Art. 20 IVöB)




- Auswahl von Anbietern

→ Nur im Nicht-Staatsvertragsbereich
→ Keine öffentliche Ausschreibung
→ Wenn möglich mindestens 3 Anbieter
→ Formelles Verfahren (Zuschlagskriterien, formeller Zuschlag)

| | **Bauleistungen** | | **Lieferungen** | **Dienstleistungen** |
|---|---|---|---|---|
| | **Baunebengewerbe** | **Bauhauptgewerbe** | | |
| **alle** | **unter 250 000 CHF** | **unter 500 000 CHF** | **unter 250 000CHF** | **unter 250 000 CHF** |

# Freihändiges Verfahren ordentlich (Art. 21 Abs. 1 IVöB)



- Formlose Direktvergabe

→ Nur im Nicht-Staatsvertragsbereich
→ Keine öffentliche Ausschreibung
→ Mehrere Vergleichsofferten zulässig
→ Verhandlungen möglich
→ Kein formeller Zuschlag

| | Bauleistungen | | Lieferungen | Dienstleistungen |
|---|---|---|---|---|
| | Baunebengewerbe | Bauhauptgewerbe | | |
| alle | unter 150 000 CHF | unter 300 000 CHF | unter 150 000 CHF | unter 150 000 CHF |

# Freihändiges Verfahren Ausnahme (Art. 21 Abs. 2 IVöB)



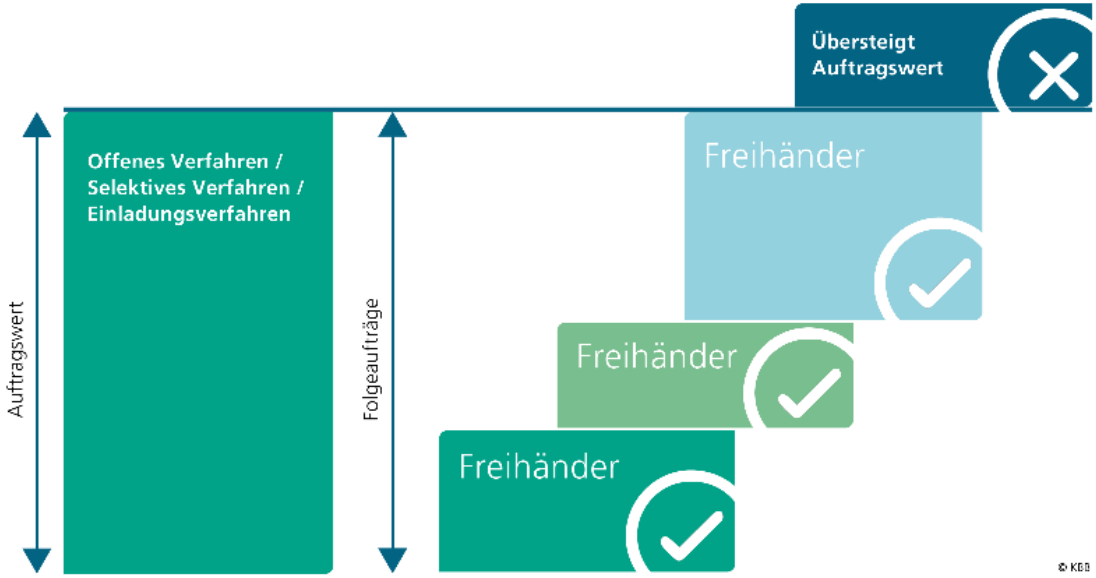
- Formlose Direktvergabe über Schwellenwert

→ Im Staatsvertragsbereich und im Nicht-Staatsvertragsbereich
→ Dokumentation (Begründung)
→ Formeller Zuschlag und Publikation des Zuschlags

- Bsp:

→ Keine Angebote (lit. a)
→ Techn. Besonderheit (lit. c)
→ Dringlichkeit (lit. d)
→ Folgebeschaffung (lit. e)
→ Folgeauftrag aus Wettbewerben (lit. i)

→ Grenze: urspr. Auftragswert



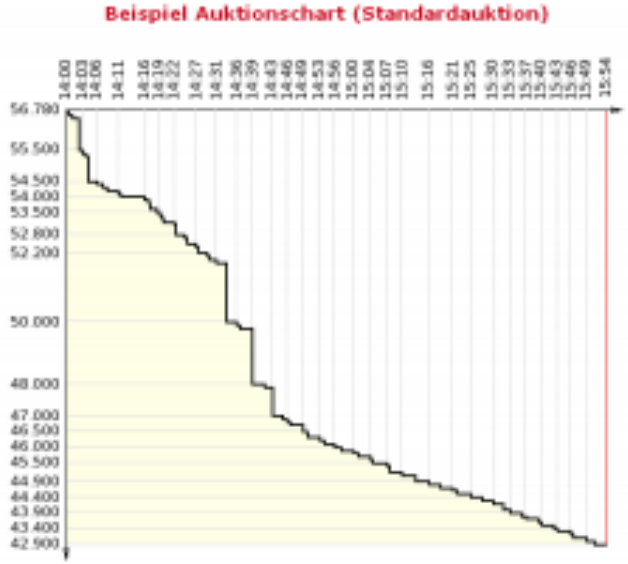
Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Wie kann ich die Beschaffung optimieren und die Nachhaltigkeit stärken?

## Neuere Instrumente und Möglichkeiten

# Elektronische Auktion (Art. 23 IVöB)




- Instrument, nicht eigenständiges Verfahren

→ Prozess, bei dem sich Anbieter gegenseitig über- oder unterbieten können
→ Automatisierte Bewertung von bestimmten Angebots-parametern (v.a. Preis, evtl. andere quantifizierbare Komponenten, z.B. Lieferfrist)
→ Nur bei der Beschaffung von standardisierten Leistungen (Vergleichbarkeit!)
→ 2-stufig: zuerst (nicht-automatisierte) Präqualifikation, dann elektronische Steigerung
→ Bedingt spezielle Systeme/Software!

Beispiel: Heizöllieferung

kantonschwyz

# Dialog (Art. 24 IVöB)



- Instrument, nicht eigenständiges Verfahren

→ Unklarheit über die auf dem Markt (bald) vorhandenen Möglichkeiten
→ Weiterentwicklung von Lösungswegen oder Vorgehensweisen bei komplexen Beschaffungen, bei der Beschaffung intellektueller Dienstleistungen oder bei innovativen Vorhaben
→ Vorteil für Auftraggeber: spezifisches Fachwissen der Anbieter einbeziehen
→ Vorteil für Anbieter: Konkretisierung der Angebote im Verlauf des Prozesses
→ Strukturiertes Verfahren (Vorbefassung!), aber grosses Ermessen
→ **Hinweis auf Dialog bereits in Ausschreibung**
→ Dialog erfolgt grundsätzlich bilateral und vertraulich (multilateral anspruchsvoll)
→ Transparenzgebot (Auswahl Dialogpartner, Dokumentation)
→ Keine Preisverhandlungen!
→ Nichtfortführung des Dialogs als anfechtbare Verfügung!



Beispiel: Entwicklung IT-Applikation

kantonschwyz

# Rahmenverträge (Art. 25 IVöB)



- Rahmen für späteren Einzelbezug

→ Bei allen Verfahrensarten
→ Preisbewertung: zu erwartende (wahrscheinliche) Menge, nicht Maximalmenge
→ Mit mehreren Leistungserbringern nur aus zureichenden, sachlichen Gründen (z.B. Versorgungssicherheit)
→ Maximale Laufzeit: 5 Jahre (in begründeten Fällen länger; keine unbestimmte Laufzeit)
→ Leistungsgegenstand hinreichend zu spezifizieren (mind. bestimmbar, maximaler Leistungsumfang)
→ Einzelverträge dürfen Rahmen inhaltlich nicht wesentlich ändern
→ Einzelverträge ohne Zuschlagsverfügung (keine Beschwerdemöglichkeit)

Beispiel: Prüflabor Bauherr, Revisionsstelle, Expertentätigkeit

kantonschwyz

# Wettbewerbe und Studienaufträge (Art. 22 IVöB)

- Spezialfälle

→ Regelung des Verfahrens im Einzelfall
→ Nach den Grundsätzen der IVöB
→ Subsidiär nach den Bestimmungen von Fachverbänden (SIA 142/143)






# Nachhaltigkeit (1)

- Teilnahmebedingungen

→ **Soziale**: Einhaltung minimaler Sozialstandards (Arbeitsschutz, Arbeitsbedingungen, Lohngleichheit)
→ **Wirtschaftliche**: Bezahlung von Steuern und Sozialversicherungsabgaben
→ **Ökologische**: Einhaltung Umweltrecht

- Definition des Beschaffungsgegenstandes (technische Spezifikationen)

→ **Soziale**: höhere Sozialstandards, Barrierefreiheit von Fahrzeugen
→ **Ökologische**: Wiederverwendung von Bauteilen (Kreislaufwirtschaft), Anteil Recycling-Material, Vorgaben zu Produktionsverfahren, Obergrenze bei Energieverbrauch oder $CO_2$-Emissionen, Label

kantonschwyz

# Nachhaltigkeit (2)



- Eignungskriterien

→ **Ökologische**: Besonderes Umwelt-Know-how, Umwelt-Managementsystem, Abgasnorm-Kategorie

- **Zuschlagskriterien**

→ **Soziale**: Eingliederungsplätze für Langzeitarbeitslose, höhere Sozialstandards, soziales Engagement (auftragsbezogen?)
→ **Wirtschaftliche**: Lebenszykluskosten (statt Investitionskosten)
→ **Ökologische**: Abgasnorm-Kategorie, nachhaltige Bauweise, $CO_2$-Bilanz, Verwertungskonzept, Flottengrösse mit emissionsfreiem Antrieb

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Welches sind die Rahmenbedingungen des Beschaffungsverfahrens?

## Vergabeanforderungen

kantonschwyz

# Teilnahmebedingungen (Art. 26 IVöB)



- Auftragsunabhängig, gelten von Gesetzes wegen

→ In Ausschreibungsunterlagen anzugeben
→ Einhaltung in jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens → sonst Ausschluss
→ Nachweis durch Selbstdeklaration, Verzeichnisse, Bescheinigungen, Lohngleichheitsnachweis etc.

Beispiele:

- Arbeitsschutzbestimmungen, Arbeitsbedingungen
- Lohngleichheit
- Umweltrecht
- Bezahlung Steuern und Sozialversicherungsbeiträge
- Keine Wettbewerbsabreden

kantonschwyz

# Eignungskriterien (Art. 27 IVöB)



- Auftragsbezogen

→ Fähigkeiten und Kapazitäten in fachlicher, finanzieller, wirtschaftlicher, technischer, organisatorischer Hinsicht
→ Dürfen wirksamen Wettbewerb nicht behindern oder verunmöglichen, keine unsachgemässen Kriterien (z.B. orts-, geschlechterbezogene EK)
→ Doppelbewertung als EK und ZK zulässig
→ Nachweis durch Referenzen, Betreibungsregisterauszug, Organigramm, Lebenslauf, Umsatzdeklaration, ISO-Zertifikat, usw.

Beispiele:

- Erfahrungen (z.B. Referenzpersonen und/oder -projekte)
- Qualifikation der Schlüsselpersonen
- Personal-/Produktionskapazität
- Materialausstattung
- Zertifizierung

kantonschwyz

# Verzeichnisse (Art. 28 IVöB)



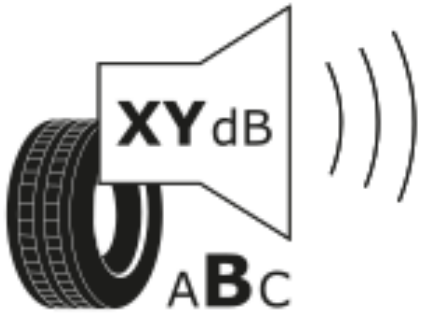
- Liste geeigneter Anbieter

→ Gefahr der fehlenden Aktualität
→ Verzeichnis muss öffentlich zugänglich sein
→ Auch nicht verzeichnete Anbieter mit Eignung müssen zugelassen werden



kantonschwyz

# Technische Spezifikationen (Art. 30 IVöB)




- Merkmale des Beschaffungsgegenstandes

→ Funktion, Leistung, Qualität, Sicherheit, Abmessungen, Produktionsverfahren, Kennzeichnung, Verpackung etc.
→ I.d.R. Nennung von Firmen/Marken/Typen/Produzenten nicht zulässig
→ «oder gleichwertig»

- ökologisch motivierte technische Spezifikationen

Beispiele: bestimmter Anteil Recyclingbaustoffe, ökologische Mindestanforderungen an Fahrzeugtypen, Anforderungen an Energieeffizienz

# Bietergemeinschaften und Subunternehmer (Art. 31 IVöB)

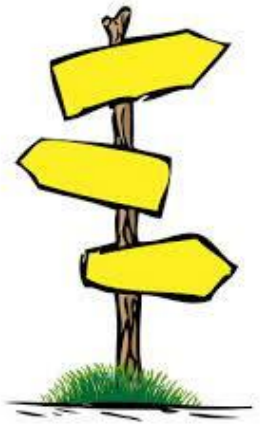
- zulässig, soweit nicht ausgeschlossen

→ Mehrfachbewerbungen von Subunternehmern oder in Bietergemeinschaften ausgeschlossen (ausser ausdrücklich zugelassen)
→ **charakteristische Leistung ist durch Hauptanbieter zu erbringen**
→ Tochtergesellschaften gelten als Subunternehmer



kantonschwyz

# Lose, Teilleistungen und Varianten (Art. 32 und 33 IVöB)



- Lose/Teilleistungen: (zulässige) Aufteilung des Auftrags

→ Grundsätzlich Gesamtangebot, wenn nicht Aufteilung in Lose vorgesehen
→ Keine Aufteilung zur Umgehung der Schwellenwerte
→ Zuschlag von einzelnen Losen muss vorbehalten werden

- Varianten: andere Art der Zielerreichung

→ Unternehmervarianten möglich, wenn nicht ausdrücklich ausgeschlossen
→ Auf jeden Fall muss Amtsvorschlag eingereicht werden
→ Anderer Lösungsansatz oder anderer Lösungsweg, aber gleicher Leistungsgegenstand (funktional gleichwertig)
→ Preisvariante ist keine «Variante»

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Wer bekommt den Auftrag?

## Zuschlag und Zuschlagskriterien

# Zuschlag (Art. 41 IVöB)




- Vorteilhaftestes Angebot

→ Bestes Preis-/Leistungsverhältnis
→ **Nicht billigstes Angebot**
→ Bewertung anhand von vordefinierten Zuschlagskriterien



# Zuschlagskriterien (Art. 29 IVöB) (1)

- **Preis**

→ Zwingendes Kriterium, mindestens 20 % Gewichtung

- **Qualität**

→ Grundsätzlich zwingendes Kriterium
→ Ausnahme: standardisierte Leistungen

- **Lehrlingsausbildung**

→ Nur im Nicht-Staatsvertragsbereich (vergabefremd)



- **Arbeitsplätze für ältere Arbeitnehmer oder Wiedereingliederung Arbeitsloser**

→ Nur im Nicht-Staatsvertragsbereich (vergabefremd)



kantonschwyz

# Zuschlagskriterien (Art. 29 IVöB) (2)

- **Nachhaltigkeit**

→ Schon immer vorgesehen
→ **Verstärkte Bedeutung** (→ Zweckbestimmung Art. 2, Einhaltung Umweltrecht Art. 12, technische Spezifikationen Art. 30, Zuschlag Art. 41)

Beispiele: $CO_2$-Bilanz, Energieeffizienz, Schadstoffausstoss, Holz mit Nachhaltigkeitslabel, Recyclingmaterial, Lebenszykluskosten




https://www.woeb.swiss/

kantonschwyz



# Zuschlagskriterien (Art. 29 IVöB) (3)

- **Plausibilität des Angebots**

→ Neues Kriterium seit Revision IVöB
→ Bewertungsabzug, wenn Aufwand signifikant unterschätzt oder Schwierigkeit eines Vorhabens nicht erkannt (=/ Ausschluss)
→ In krassen Fällen Ausschluss wegen ungewöhnlich tiefem Angebot
→ **Angabe in Ausschreibungsunterlagen, wie Bewertung konkret erfolgen soll**

- **Verlässlichkeit des Preises (pro memoria)**

→ Kein Kriterium gemäss IVöB (nur BöB)
→ Idee: Korrektur «unrealistischer» (tiefer) Preisangebote
→ Regelung anders möglich (Unterangebot → Ausschluss, Plausibilität)

kantonschwyz

# Zuschlagskriterien (Art. 29 IVöB) (4)

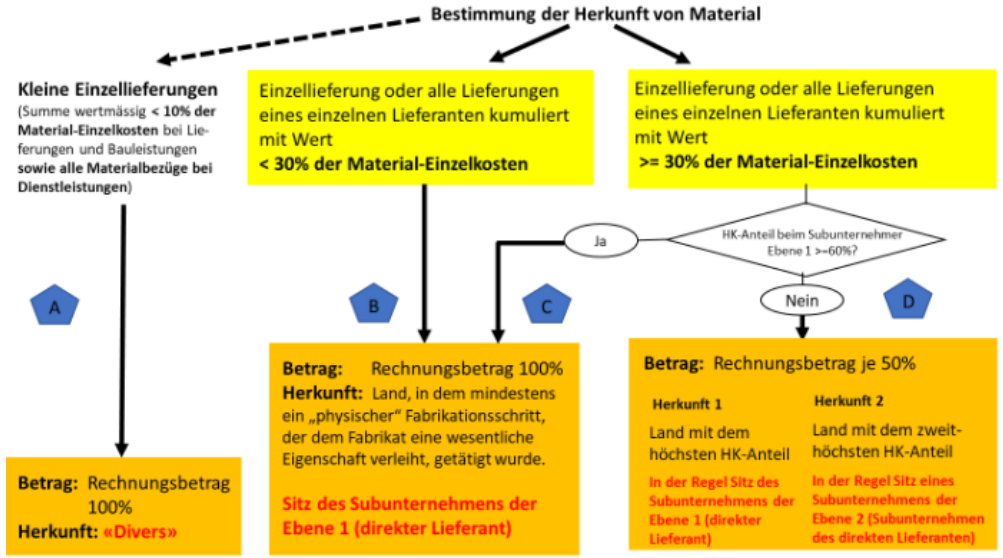
- **Preisniveau**

→ Kein Kriterium gemäss IVöB
→ Einführung für Kanton SZ (Beitrittsgesetz)



→ Kann-Kriterium
→ Vorbehalt internationaler Verpflichtungen → nur Nicht-Staatsvertragsbereich
→ Komplexe Beurteilung (Grundlage Preisniveau, Herkunft Material, Deklaration)

Preisniveaurechner Bund:
Beispiel Herkunft Material



Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Wie läuft das Beschaffungsverfahren ab?

## Von der Ausschreibung zum Vertragsabschluss

kantonschwyz

# Ausschreibung und Ausschreibungsunterlagen (Art. 35 und 36 IVöB)




- Angabe aller wichtigen Informationen

→ **Grundzüge** in der Ausschreibung, **Details** in den Ausschreibungsunterlagen
→ Auftraggeber, Auftrags- und Verfahrensart, Leistungsbeschreibung, Ort, Zeitpunkt etc.

→ Beschränkung Lose und Teilangebote
→ Beschränkung Bietergemeinschaften und Subunternehmer
→ Beschränkung von Varianten
→ Hinweis auf elektronische Auktion oder Dialog
→ Zugelassene vorbefasste Anbieter

→ 2-Couvert-Methode (Leistung und Preis in separaten Couverts)
→ Authentifizierung und Verschlüsselung bei elektronischer Eingabe
→ Regeln der elektronischen Auktion

kantonschwyz

# Fristen (Art. 46 und 47 IVöB)




- Zeitbedarf für Angebotserarbeitung

→ 40 Tage im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich
→ 25 Tage im selektiven Verfahren im Staatsvertragsbereich
→ 20 Tage im Nicht-Staatsvertragsbereich
→ 10 Tage bei nachgewiesener Dringlichkeit, Vorankündigung oder bei wiederkehrenden Ausschreibungen

- **Verkürzungsmöglichkeiten um je 5 Tage, wenn:**

→ Ausschreibung elektronisch veröffentlicht wird
→ Ausschreibungsunterlagen gleichzeitig elektronisch veröffentlicht werden
→ Angebotseingabe elektronisch erfolgen kann

Beispiel: Publikation auf simap → minus 10 Tage

# Angebotsöffnung und Prüfung der Angebote (Art. 37 und 38 IVöB)



- Auswertung der Angebote

→ 4-Augen-Prinzip
→ Erstellung Protokoll
→ Zustellung des Protokolls unmittelbar nach Offertöffnung
→ Öffentliche Offertöffnung möglich

→ Prüfung der Einhaltung der Formerfordernisse
→ Korrektur offensichtlicher Rechnungsfehler (fehlerhafte arithmetische Operation)
→ Erläuterungen möglich → keine Änderung des Angebots

→ Bei ungewöhnlich niedrigen Angeboten müssen Erkundigungen eingeholt werden
→ 2-Couvert-Methode (separat für Leistung und Preis)

# Bereinigung und Bewertung der Angebote (Art. 39 und 40 IVöB)




- Klärung von Missverständnissen und Füllung echter Lücken in den Ausschreibungsunterlagen

→ Angebote vergleichbar machen
→ Optimierung des Leistungsgegenstandes (keine Nachbesserung unvollständiger oder nicht den Ausschreibungsunterlagen entsprechender Angebote!)
→ Preisanpassungen u.U. möglich, aber keine Abgebote
→ Protokollierung der Resultate der Bereinigung



→ Möglichkeit Shortlist (nur Auswertung der besten Angebote)

kantonschwyz

# Abbruch (Art. 43 IVöB)



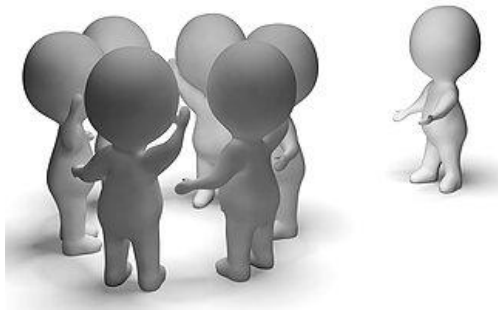

- Beendigung ohne Vergabe

→ Aus sachlichen Gründen, keine Diskriminierung von Anbietern
→ Beispiele:
  - Anforderungen nicht erfüllt
  - Vorteilhaftere Angebote zu erwarten
  - Kostenrahmen deutlich überschritten
  - Wesentliche Änderung der nachgefragten Leistung

→ Kein Anspruch auf Entschädigung bei gerechtfertigtem Abbruch

kantonschwyz

# Ausschluss und Widerruf des Zuschlags (Art. 44 IVöB)



- Keine Berücksichtigung Angebot

→ Ausschluss während Verfahren, Streichen aus Verzeichnis oder Widerruf eines erteilten Zuschlags
→ Entweder sichere Kenntnis, z.B. Korruption, Konkurs (→ Abs. 1)
→ Oder hinreichende Anhaltspunkte, z.B. Wettbewerbsabreden, Insolvenz (→ Abs. 2)
→ **In der Praxis häufig:** nicht erfüllte Eignungskriterien; grobe Formfehler; erhebliche Abweichungen von den verbindlichen Ausschreibungsunterlagen (Abs. 1 lit. a und b)

- **Sonderfall: Schlechte Erfahrungen bei früheren öffentlichen Aufträgen**

→ objektive und schwerwiegende Mängel
→ Erfahrungen dokumentieren

kantonschwyz

# Sanktionen (Art. 45 IVöB)



- Strafkompetenz der Vergabestelle

→ Ausschluss von künftigen Vergaben für bis zu 5 Jahren
→ Busse von bis zu 10 % der Angebotssumme
→ Zuständig ist jeweiliger Auftraggeber
→ InöB führt eine (nicht öffentliche) Liste sanktionierter Anbieter
→ Finanzielle Beiträge können zurückgefordert werden

→ Bezirke und Gemeinden: Meldung von Ausschlüssen an Baudepartement

kantonschwyz

simap.ch

# Publikation (Art. 48 IVöB)

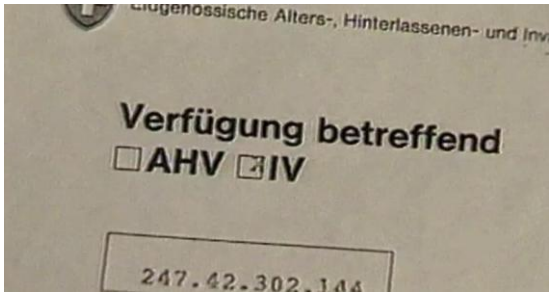
- Bekanntmachung

 Veröffentlichungen

→ Vorankündigung, **Ausschreibung**, **Zuschlag**, Abbruch
→ Auch (überschwellige) freihändige Zuschläge gemäss Ausnahmeregelung (Art. 21 Abs. 2 IVöB)
→ Ausschreibungsunterlagen in der Regel zeitgleich und elektronisch
→ Im Staatsvertragsbereich Zusammenfassung in französischer Sprache

→ Zwingend auf Internetplattform (→ **simap.ch**), keine Publikation in Amtsblatt
→ Zuschläge innerhalb von 30 Tagen zu publizieren

# Verfügungen (Art. 51 IVöB)




- Bindender, hoheitlicher Akt

→ **Ausschreibung**, Auswahl im selektiven Verfahren, Aufnahme in/Streichung aus Verzeichnis, Ausstandsentscheid, **Zuschlag**, Widerruf, **Abbruch**, **Ausschluss**, Sanktion
→ Veröffentlichung (simap.ch) und/oder individuelle Zustellung
→ Summarische Begründung (bei Zuschlag: Vorteile des berücksichtigten Angebots = welches Zuschlagskriterium hat Ausschlag gegeben)

→ Kein Anspruch auf rechtliches Gehör
→ Rechtsmittelbelehrung (→ Verwaltungsgericht, Frist 20 Tage)
→ Ggf. Begründung für freihändige Vergabe

# Vertragsabschluss (Art. 42 IVöB)



- Übereinstimmende Willenserklärung

→ Kein Anspruch auf Vertragsabschluss
→ Nach Ablauf der unbenutzten Beschwerdefrist
→ Bei Beschwerde nach Entzug der aufschiebenden Wirkung
→ Mitteilung an Gericht, wenn keine aufschiebende Wirkung oder aufschiebende Wirkung entzogen

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Wie sieht der Rechtsschutz aus?

## Rechtsmittel

kantonschwyz

# Beschwerde (Art. 52 IVöB)



- Anfechtung bei Verwaltungsgericht (einzige Instanz)

→ **Gegen Verfügungen** (siehe Art. 53 Abs. 1 IVöB)
→ Keine Beschwerde gegen freihändige Vergaben (Ausnahme: freihändige Vergaben gemäss Art. 21 Abs. 2 IVöB)
→ Beschwerde wegen falscher Verfahrenswahl oder Zuschlag aufgrund Korruption immer möglich
→ Beschwerdeverfahren richtet sich im Übrigen nach VRP

→ In der Praxis meist Beschwerde gegen Zuschlag und/oder Verfahrensausschluss

kantonschwyz

# Aufschiebende Wirkung (Art. 54 IVöB)

- Hemmung der Rechtswirkungen

→ Von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung
→ Auf Antrag
→ Gemäss Praxis VGer in der Regel superprovisorisch aufschiebende Wirkung
→ Schadenersatz bei rechtsmissbräuchlichem oder treuwidrigem Gesuch (selten)

kantonschwyz

# Beschwerdefrist und -gründe (Art. 56 IVöB)




- Frist für Einreichung Beschwerde

→ Frist 20 Tage seit Eröffnung
→ Keine Gerichtsferien

- Gründe für Beschwerde

→ Rechtsverletzungen, unrichtige/unvollständige Sachverhaltsfeststellungen
→ Ermessen kann nicht überprüft werden (ausser Überschreiten / Missbrauch)

Departementssekretariat
Baudepartement

kantonschwyz

# Wo bekomme ich Hilfe?

## Hilfsmittel und Auskünfte

kantonschwyz

# Hilfsmittel

TRIAS
Leitfaden für öffentliche Beschaffungen

- Beschaffungsleitfaden TRIAS

**www.trias.swiss** **Beispiel**

→ gemeinsamer Beschaffungsleitfaden des Schweizerischen Gemeindeverbandes (SGV), des Schweizerischen Städteverbandes (SSV), der Kantone (BPUK) und des Bundes (BKB und KBOB)
→ Faktenblätter zu wichtigen Themen
→ Interaktive Führung durch den Beschaffungsprozess

- Webseite Kanton Schwyz

**www.sz.ch/unternehmen/beschaffungswesen**

kantonschwyz

# Hilfsmittel

- Simap.ch

**simap.ch**

- Literatur

Hans Rudolf Trüeb: Handkommentar zum Schweizerischen Beschaffungsrecht



kantonschwyz

# Hilfsmittel

- Materialien

→ Musterbotschaft vom 16. Januar 2020
→ Bericht und Vorlage an den Kantonsrat vom 24. August 2021 (RRB 543/2021)

- Ausbildung

Berufsprüfung «Spezialist/in öff. Beschaffungswesen»

**https://www.iaoeb.ch/de/spezialist-in-%C3%B6ffentliche-beschaffung-efa**

kantonschwyz

# Nützliche Links

- Allgemein

https://www.bkb.admin.ch
https://www.kbob.admin.ch
https://www.ecobau.ch (Baubeschaffungen)

- Nachhaltigkeit, Label

**https://www.woeb.swiss** (Wissensplattform)
https://prozirkula.ch/ (Kreislaufwirtschaft)
https://oeffentlichebeschaffung.kompass-nachhaltigkeit.ch
https://www.sustainabilitymap.org (e, f)
https://labelinfo.ch
https://www.siegelklarheit.de
https://www.topten.ch (Werte für tech. Spezifikationen)
https://treeze.ch/de/rechner (Umweltrechner)

- Veranstaltungen

https://www.pusch.ch

kantonschwyz

# Auskünfte

Fachstelle Beschaffungswesen des Kantons Schwyz

- Urs Achermann, Departementssekretär
- Daniel Höfliger, stv. Departementssekretär

Baudepartement des Kantons Schwyz
Departementssekretariat
Olympstrasse 10
6440 Brunnen
041 819 25 15
bd@sz.ch

# Fragen

